

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg



Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19011124

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

bindung bis zum Äußersten geküßelt. Dort knallt ein
der Schleppepaßler, der sich zu spät und nach
den Haken verknüpfen und der Dampfer „Jupiter“
wird, der in See geschoben. Der flottenste
Dampfer „Gloria di Robinsona“, welcher mit zu wenig
Ballast aus See nach hier ankam, hat hier 600 Tons
Ballast eingeladen und ist heute Mittag nach Liverpool
in See gegangen. — Der Hamburger Dampfer „Gemma“
der Albrecht & Krüger, der gestern von London
kommend, hier eintraf, hat auf der Reise nach hier schweres
Brottegeln mitführen. Der Dampfer trat mit diversen
Verdrößen hier ein. Nach erfolgter Entladung soll
der Dampfer repariert werden. Der Vergeltungs-
dampfer „Müve“, welcher bei dem Vergeltungs-
Dreier Paß „Frederick“ angetroffen wurde und
dabei Schaden an Bord hatte, und Hintersicht erlitt
ist, wird heute in See geschoben. In der H. G. Schiffs-
Dampfer wird, weil bei H. G. Schiffs-
Dampfer, der Schmelldampfer „Münster Victoria“ räumte
gestern beim Einlaufen in die Doggerbank des großen
Boots vom Blohm u. Ross gegen die Düse schiffen, an
denen mehrere Absätze abgebrochen wurden. Der Dampfer

Anzeigen.

(Für den Anzeigenteil ist die Redaktion dem Publikum nicht verantwortlich.)

Liedertafel „Polyhymnia“ v. 1891, Ottensen.

Den Mitgliedern die traurige Nachricht, daß unser langjähriges Mitglied,

Herr Julius Harms,
am 22. Novbr., Morgens 3 Uhr, nach langen Leiden verstorben ist.
Seine Familie.

Die Beerdigung findet heute, Sonntag, den 24. November, Nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle, Weidenstraße, aus statt.

Todes-Anzeige.

Nach langen Krankenlager entließ meine liebe Frau
Alma Fedora, geb. Zöllner,
am 22. November, Morgens 11 Uhr, im Alter von 69 Jahren, nach einem Leiden von 4 Wochen, ihren irdischen Lauf.
Die Beerdigung findet am Dienstag, den 24. November, Nachm. 3 Uhr, von der Kapelle 4 in Ohlsdorf.

Amandus Ohlsson.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung meines lieben Mannes, Herrn **Willi**, sagen allen Verwandten, Bekannten, sowie seinen Mitarbeitern meinen herzlichsten Dank.
Erlauben. **W. Drewes u. Frau.**

Dankfagung.
Für die mir seitens des Sozialdemokratischen Vereins für den 3. Hamburger Wahlkreis erwiesene herzliche Theilnahme anlässlich des Hinscheidens meines mit unersetzlichen Mannes sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.
Frau Emma Böhm Wwe.,
geb. Tönneke,
nebst Kindern.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Dankfagung.
Für die rege Theilnahme und reiche Kranzspende bei der Beerdigung von **H. Levermann** sage ich allen Bekannten, dem Vorstand der Arbeitervereine, Mitgliedern der Arbeitervereine, sowie den Klub-Schützengilden von 1898 meinen herzlichsten Dank.
Frau Gossel.

Klub „Elschloss“.
Gr. Preis-Skat heute, Sonntag, Nachmittags 3 Uhr.
Fr. Wagner, Hammerbrookstr. 30, Elb. Alster.

Skat-Klub „Thuringia“.
Heute, Sonntag, Preis-Skat bei C. Baus, Aufmündstraße 9, Anfang 5 und 9 Uhr.

Eimsbütteler Skat-Klub.
Heute, Sonntag, Preis-Skat 6 Uhr, bei H. Zabel, Eimsbütteler Chaussee 107.

Heute, Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:
Großer Preis-Skat bei E. Müller, Steinstr. 74, Altona.

Großer Preis-Skat
Heute, Sonntag, Nachmittags 4 Uhr, bei H. Brüllan i. V., Gipsstr. 1, Altona.

Heute, Sonntag, Großer Preis-Skat.
Abends 8 Uhr, bei H. Müller, Steinstr. 74, Altona.

Skat-Klub „Schwein“.
Heute, Sonntag, Großer Preis-Skat Abends 7 Uhr, bei C. Lange, Sternstraße 79.

Skat-Klub „Waterkant“.
Heute, Sonntag, sowie jeden Mittwoch: Großer Preis-Skat im Lokale August Bernau, bei d. Wäldern 81, Platz für 100 Personen. Geldpreise. Einzug 4 M.

Großer Preis-Skat
Heute, Sonntag, den 24. November, J. Heitmann, Glasbüttenstr. 28.

Klub „Beeter B.“.
Gr. Preis-Skat heute, Sonntag, Nachm. 5 Uhr, bei H. Sondermann, Steinstr. 52, St. G.

Großer Preis-Skat
Heute, Sonntag, Nachmittags 5 Uhr, bei Ivanowski, Gipsstr. 1, Altona.

Skat-Klub „Kralenkamp“.
Heute, Sonntag, Preis-Skat, 7 Uhr, bei J. Vietense, Kralenkamp 23.

Skat-Klub „Grand mit Vieren“.
Grosser Gänse-Preis-Skat morgen, Montag, 25. November, Anfang Abends 9 Uhr, im Lokale des Herrn H. Smith, Süderstraße 42, Keller.

Großer Preis-Skat
Morgen, Montag, 25. Novbr., Abds. 9 Uhr, W. Herzberg, Vogelweide 16, Gipsbüttenstr.

Großer Preis-Skat
am Montag, 25. Novbr., Abds. 8 Uhr, G. G. Hellmann, Großmannstr. 62.

Skatklub „Altenburg“.
Montag, den 25. Novbr., Abds. 9 Uhr: Gr. Preis-Skat (Beize 12 M. Gähle nicht kapfen) bei C. Krüger, Brennerstr. 53.

Montag, den 25. Nov., Abends 9 Uhr:
Grosser Preis-Skat. Stockmann, Lohmühlenstr. 13, Altona.

Großer Preis-Skat
Dienstag, d. 26. Nov., Abds. 8 Uhr: Grosser Preis-Skat (Geldpreise). Karl Wabs, Berthastr. 14, Wandsbek.

Gr. Preis-Skat
Dienstag, d. 26. Nov., Abds. 9 Uhr, bei W. Grenz, Waiweg 11.

Großer Preis-Skat
Mittwoch, 27. Nov., Abds. 9 Uhr, C.A. Meeser, Hammerbrookstr. 106, St.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Diezjährige große Hennenküken.
Legehühner, Nassehühner, Enten, Gänse, Truthühner, Tauben. Große Auswahl. Billige Preise.

Hüffner, Dittmerstr. 17/19.
Ananiasbühnen, Hohlrollen u. Weiden zu verl. Bauthin, Herderstr. 19, 5. St., Altona.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Eden

Theater Variété.
Direktion: H. F. A. Schröder.
Curt Mantey als

Sentle-

man dancer ist gediegen.
Chic. Sextett Harrison. Patent.
Napoleon I. a. d. Schimmel.
Non plus ultra! Non plus ultra!

Mr. Hapkins:
Napoleon redivivus.
Sonntags Anfang 6 Uhr.

Tütsche's Etablissement, *
Valentinskamp 40/42.
Heute, Sonntag, Gr. Ball.
abwechselnd Horn- und Streichmusik.
(2 Francisten.)
Entree 60 A, nach 10 Uhr die Hälfte.
Getränke-Entree 20 A. Damen 30 A.

Schwaff's
Hamburger Ballhaus,
Neustädterstrasse 41/43.
Jeden Sonntag:
Gr. Orchester. Anfang 4 Uhr.

Erholung in Hamm.
Jeden Sonntag:
Gr. Orchester. Anfang 4 Uhr.

St. Petersburg, Hamm.
Sonntag, den 24. November:
Jum 50jährig Jubiläum u. 87jährig.
Geburtsstunde der Kaiserin Mutter Lango.

Großer Extra-Ball
mit verschiedenen Überraschungen.
Entree: Herren 50 A, Damen 30 A, wofür freier Tanz.
J. Sieberling.

Horner Park.
Jeden Sonntag und Feiertag: Gr. Tanzmusik.
Zu gleicher Zeit empfängt mein Lokal den verdienten Gesellschaften und Vereinen zur Abhaltung aller Arten von Versammlungen, Wahlen, Sommerfeste u. f. w.
Sodachungs-Voll Albert Krohn.

BILLERUDE
Jeden Sonntag: Gr. Ball, 8 Uhr, 7, 11, 12 Uhr. Gr. Th. Wawerowsky.

„Sternen-Saal“, Altona.
früher „Schweizer-Saal“.
Heute, Sonntag: Große Tanzmusik.
bedeutend verstärktes Orchester, abwechselnd Streich- und Militärmusik.

Gr. Potpourri- und Walzer-Abend.
Entree für Herren 30 A, wofür freier Tanz, Damen frei. — Anfang 7 Uhr.
C. Melching.

Harmonie, Wandsbek.
Jeden Sonntag: Große Tanzmusik.
Sodachungs-Voll W. Flachsbarth.

Ball-Kappen,
Orden, Schleifen, Rosetten.
Komitee u. Vereinszeichen.
10 Prozent Rabatt.

Friedr. Löh,
Kohlhöfen 10, 1. Etage.

Karl Schmidtsches
Zither- u. Lehr-Institut.
Alter Steinweg 34.
Gründet, renommirt. Institut Hamburgs.

C. Tiedemann,
Destillation und Weinhandlung,
en gros und en détail,
Hamburg - St. Pauli,
Trommelstr. 23/24.

F. W. Rademacher's Eck!
Neuer Steinweg, Ecke der Indusbräse.
Destillation. Bavaria-Bräu, Kuhn-
bacher „Mönchshof“.
Warme Speisen zu jeder Zeit.

J. Ch. Detmering
21 Wexstrasse 21
Mitte der Strasse.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.
Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Köllisch' Universum

St. Pauli, Spielbudenplatz 22.
Allabendlich stürmischer Heiterkeits-Erfolg des November-Programms.

Wirrwar Original Universum Biograph

Possen-Ensemble mit Gesang und Tanz.
Ohne Konkurrenz. Patentamtlich geschützt.

Mr. Fred Trapes-volant.	Hans Girardet Original- Humorist.	Lotte Lotty Excentric- Soubrette.	Alleman- Gintett 5 Damen.	The Teit-Weller Akrobatischer Excentric Act.
----------------------------	---	---	---------------------------------	--

Noch kurze Zeit!
Gastspiel des Drunter- u. Drüber-Brett'l.
(Kunterbunter Theater.)
Di ana im Bade, antiques Melodram in einem Akt.
Billet-Vorverkauf für reservirten Sperritz bei H. Kisse, Alsterarkaden.
Jeden Sonntag, Nachm. 3 Uhr:
sprechender und singender Lebender Photographien, u. A.: Aschenbrödel.
Entree 10 Pf.

Chrysanthemum-Ausstellung

des Vereins Hamburger Chrysanthemum-Freunde
im Velodrom Rotherbaum.
Eintritt 50 A. Gr. Konzert von 11½ Vorm. bis 1½ Nachm., von 3 bis 10 Uhr Abends.
Die Ausstellung ist von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr geöffnet.
Per Strassenbahn ab Rathhausmarkt f. 10 A. In 10 Min. zu erreichen. Haltestelle vor dem Eingang.

Gemischter Chor

Dirigirt:
D. Beitz.

I. (2.) Konzert

(Liederabend)
unter gut. Mitwirkung von Fr. Jacobi (Sopran), Hr. Seemann (Bass), Hr. Beitz (Geige).
Karten à 30 A. an den bek. Stellen und an der Kasse. Anfang 8½ Uhr.
Während der Vorträge bleiben die Saalzugänge geschlossen.

Freie Turnerschaft, Hammerbrook.

Sonabend, den 30. November:
5jähriges Stiftungsfezt
im Vereinslokal, Saubert's Salon, Rotherburgsort,
verbunden mit musikalischen und theatralischen Aufführungen.
Das Festkomitee.

Freie Turnerschaft, Altona.

Sonabend, den 30. November 1901:
Erstes Winter-Vergnügen
bestehend in turnerischen und theatralischen Aufführungen und Ball,
in Seidel's Klub- und Ballhaus, Altona, Gr. Rosenstraße 32/36.
Hierzu ladet freundlich ein Das Fest-Komitee.

Victoria-Garten

BARMBECK. Gr. Ball-Musik
im großen und kleinen Saal.
Anfang 4 Uhr.
Sodachungs-Voll Carl Dänneke.

Saubert's Salon.

Heute, Sonntag: Großer Ball.
Rotherburgsort. Anfang 4 Uhr. Entree 20 A, wofür Getränke.

Metscher's Gesellschaftshaus.

Altona, Gr. Rosenstr. 2-6, Altona.
Sonntags, Mittwochs u. Freitags:
Großer Ball.

Wachtmann's Salon.

Heute, Sonntag: Großer Ball. Anfang 4 Uhr.
Morgen, Montag: Großer Extra-Ball. Anfang 8 Uhr.
Partoutkarten gültig. Emil Strachmann, Geschäftsführer.

Hansa-Brauerei

in Hamburg.
Fernsprecher: Amt 4, Nr. 360.
empfiehlt ihre nach den Bestimmungen des bairischen Braugesetzes nur aus Malz und Hopfen kräftig eingebrauten, abgelaugten

Lager-, Pilsener, Blume- und Culmbacher Biere,

in Fässern und in Flaschen.

Vertreter für Export: Pauli & Brockmann, Paulstr. 10.

Hammonia-Halle.

St. Georg, Besenbinderhof - Norderstr.
Heute, Sonntag: Letzte Sonntags-Vorstellung der vorzüglichen November-Spezialitäten und lebender Photographien.
Anfang 4 Uhr.

Flora.

Besitzer: Adolph Diekmann.
Gastspiel der weltberühmten Hochluft-Turner The 5 Herberts
am 40 Fuss hohen fliegend. Trapez.
Sonntags, Dienstags, Freitags:
Ball.

Zur Sommer-fahrt nach d. Unter- u. Ober-Elbe

empfehle ich den vereinigten Klubs u. Vereinen meinen Salondampfer „Deutschland“ (ca. 500 Personen fass.)
Man wende sich an den Capitän, Gust. Pries, Steinhöft 1, Fernspr. 1, 250.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Ernst Thies' Gastwirtschaft.

Valentinskamp 43, neben Tütsche Klubblok mit Piano disponibel. Ausschank von Bavaria-Bier.

Puppen-Perrücken.

Fellen, Reiter Steinhöft 43.

Hornhardt

Eugen Bernhardt.
4 Uhr.
Weist Du gar nichts zu beginnen, Brauchst Du Dich nicht zu besinnen, Frage nur: Was mach' ich wohl? Und die süßen Frau'n und Mädchen Sag' Dir dann: Onkel Tetzen, Komm nur mit zum Vitriol! Aber: Holl Di fix und Schimp nich so veel!

Zoologischer Garten

Sonntag, 24. Novbr.:
Entree 30 A, Kinder die Hälfte.

Theater.

Sonntag, den 24. November:
Stadt-Theater. Nachmittags 1 Uhr:
2. Vorstellung im Faust 3. Aufz.
Faust (H. Zabel). Tragödie in 5 Akten, von J. B. Goethe. Einstufige Preise. — Abends 7½ Uhr: Der fliegende Holländer, romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner. Große Preise.

Thalia-Theater. Nachmittags 3 Uhr: Bei kleinen Preisen. Doctor Klaus, Lustspiel in 5 Akten, von L. Arrau. — Abends 7½ Uhr: Mamele Nitouche, Vaudeville in 4 Akten, von Gerbo.

Altonaer Stadt-Theater. Quintus Horatius Flaccus, Lustspiel in 1 Akt, von G. B. Goethe. Einstufige Preise. — Abends 7½ Uhr: Der fliegende Holländer, romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner. Große Preise.

Carl Schultze-Theater. Anfang 7½ Uhr. Schauspiel von Annie Dirksen. Real Liebesstück. Real Komödie in 3 Akten, von Ranzoff und Gurek. Real Heldenstück. Real G. Pariser Lebensbild in 1 Akt.

Sonntag Nachmittags, bei ermäßigten Preisen: Die Erobtin. Theater Central-Halle. Nachmittags 3 Uhr (11½ bis 6 Uhr): Durchgegangene Weiber, große Posse mit Ges. in 4 Akten. Abends 7½ Uhr: 15. Male die Aufführung in Deutschland: Elektra, das Kind der Sünde, oder: Das Nonnenkloster von Santa Cruz, großes sensationelles Schauspiel in 9 Akten, von D. Perez Galdos.

Ernst Drucker-Theater. Nachm. 2½ Uhr: Große Kinder-Vorstellung. 10, 20, 30, 50 A. Der gefesselte Kater, romantisches Märchen mit Gesang in 4 Akten. Abends 6 Uhr: Im Zirkus, großes festliches Schauspiel in 9 Akten. Hierauf: Musik-Halla.

Montag, den 25. November:
Stadt-Theater. Schauspiel in 3 Akten, von Engelbert Humperdinck. Hierauf: Cavalleria rusticana, Oper in 1 Akt, von Pietro Mascagni. Zum Schluss: Der Kaiser, Oper in 2 Akten und einem Prolog, von R. Leoncavallo. Mittel-Preise. Anfang 7 Uhr.

Thalia-Theater. Bei Mittel-Preisen. Madame Sans-Gêne. Anfang 7½ Uhr.

Altonaer Stadt-Theater. Quintus Horatius Flaccus. Hierauf: Fitterwogen, Mittel-Preise. Anfang 7 Uhr.

Theater Central-Halle. Elektra, Anfang 7½ Uhr.

Ernst Drucker-Theater. Musik-Halla. Anfang 7½ Uhr.

Casino-Theater.

Barmbeck. Montag, 25. Novbr.: Zum Benefiz f. Herrn Willy Mahler. Das verlorene Paradies, Schauspiel in 3 Akten, von Ludwig Fulda.

Deutsches Schauspielhaus.

Sonntag, den 24. November 1901:
Nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen: Ueber unsere Kraft, Schauspiel in zwei Akten, von W. v. Minckwitz. (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Abends 7½ Uhr:
Die größte Sünde, Drama in 5 Akten, von Otto Ernst. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Montag, den 25. November 1901:
Die Lame des Vertrieben, ein Scherzspiel in Versen und einem Akt, von Goethe.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

Unter Mitwirkung von: Fr. Paul, Fr. Parnos, Fr. Wagner, Fr. Andree. Ueber unsere Kraft, (Zweiter Teil.) In vier Aufzügen. (Verlegung wie bekannt.) Anfang 2½ Uhr. Ende 5½ Uhr.

geschminkt mit grünerm Lackmaß, singend und tanzend
in sündiger Frohlichkeit.

23. November.

Wenn das Recht wird geschmälert,
Süßen beide Noth' traus
Und dann herrschst dich Vaterstille
Wieder 'Nin' in unserm Haus.
Denn was haben die Proleten
Mühen unter uns zu süßen?
Wir zu rathen? Wir zu thaten?
Wie sind nur des Städtchens Sittgen!"

So sprach Meyer, so sprach Müller
Und die in allen Ständen,
Wenn der Magistrat es wünschte,
Die Bogadenköpfe nicken.

Man berief die Stadtvertretung,
Legte einen Antrag vor,
Und des Bürgerhofs Vertreter
Wurde 'Nin' akkord.

Die Stadt hat hiedurch 17 Straßenbüchsen in Rübne-
Strobenbüsch in Plauen). — Gemarkungsbüchsen (Krant-
tassen und Arbeitslosgeld. Unfallfürsorge in Verl-
Schulbüchse. Ein Krematorium für Chemnitz. Eine
Stadtbank für Plauen). — Finanzwesen. (Die Steuer-
reform in Leipzig). — Aus den Gemarkungsbüchsen
(Ueber die Frage des Submissionswesens). — Neu-
sprechung. (Mittelschule Schliebung des Ortskran-
tassen). — Rübnebüsch. (Verluer Gemarkungsbüch-
sen). Die Gemarkung und ihr Grundbesitz. Sträußler
Verluer Stadtverordnetenkollegium. Eine Eisenman-
schule in Düsseldorf. — Zeitungs- und Comptant-
Dienst. (Inanspruchnahme). — Die Kommune Prag
(Komm. monatlich). (Komm. Preis). Vierteljährlich M.
(eingetragen in der Reichsanzeiger für 1901 im
Nr. 4019 a, 4. Nachtrag).

in Neubauten, welche dachstichig sind, und in welchen Arbeiter des inneren Ausbaus, als: inneres Verputzen, Pfeilerarbeiten, Tischler- und Tischlerarbeiten u. s. f. vorgehen können werden, müssen während der Winterzeit bis in den Ende Oktober bis Ende März provisorisch geschlossen werden.“

Diese beiden Bestimmungen, welche ganz heilsam sind, sind dem reichsständischen Darstellungsvertrag der Unternehmer, durch welches Verben die Arbeiter in Frage gestellt werden, in Bezug vorgelegt wird, sind, leider, sehr wenig beachtet. In Bezug auf die ersten Bestimmungen handeln, als wenn diese gegen die Bestimmungen für die überhaupt nicht existierenden Arbeiter in den Staatsbauten der Fall sein würde auch von den kontrollierenden Beamten Baupolizeibehörde sind zu wenig darauf geachtet, daß die Arbeiter geschloffen sind, wodurch die Arbeiter

gen	3.	Am. (engl.)	Am. 23. November	Gothe
en	10.	Annie (21)		Sternberg
en	10,20	Annie (21)		London
en	11,-	Antia (engl., Dreim.-Hörn.)		
en		Biba (Schw.)		
en		Natzi (31)		Stefan
en		Engelheit (Schw. Em.)		do
en		Stine (21)		Kamereog
en		Helene (21)		do
en		Robert (Schw.)		d. Wieser
en		Luella (2)		
en		Berna (2)		
en		Walter Maragorica (Schw.)		Schuland
en		Alvin Wilhelm (Schw.)		do
en		2. v. Walter (Schw.)		Manen
en		Edna (Schw.)		Bernburg
en		Gertrud (21)		
en		Ermine (Schw.)		Schiera
en		Carolina Wilhelmina (Schw.)		do
en		Verdu (Schw.)		do
en		2. v. (Schw.)		Wilhelmsdalen
en		Helene (21)		do
en		Christina (21)		do

bedürfnissen v. 1856, bei Tüppe, Valentinsbaum.
Krankentafeln:
 Mittwoch, den 27. November, Abends 8 Uhr: **Erste Krankentafel der Tabakarbeiter (Arbeitgeber)** bei Schöleyer, Köhlhöfen 27. — Abends 8½ Uhr: **Erste Krankentafel der Tabakarbeiter (Arbeitnehmer)** bei Feldmeyer, Köhlhöfen 27.
 Donnerstag, den 28. November, Abends 8½ Uhr: **Kranken- und Sterbetafel der Tischler Nr. 21** bei Hott, Hohe Weiden 30.

Eintritt der Fluth und Ebbe in Hamburg
 am 24. November:
 Fluth: 11 Uhr — Min. | Ebbe: 3 Uhr 50 Min.
 am 25. November:
 Fluth: 12 Uhr — Min. | Ebbe: 4 Uhr 30 Min.

Achtung! Larameterfutscher. Achtung!
Sonntags Morgen haben unsere Kollegen bei dem
Zuherwerfbesitzer Th. Mess, Papenhuderstraße 36/38,
in Folge von Lohnunterschieden die Arbeit niedergelegt.
Wir ersuchen, dort nicht eher in Arbeit zu treten, bis
die Stelle von uns als geregelt bekannt gegeben ist.
Es kommen die Koupes Nr. 1253 und 1590 in
Betracht.
Verein der Kutscher v. öffentl. Fuhrwesen.
Die Lohnkommission.

Deutscher Tabakarbeiter-Verband.
(Zahlstelle Ottensen.)
Extra-Mitglieder-Versammlung
am Montag, den 25. November, Abends 8 1/2 Uhr,
im Lokale „Karlshof“, Am Felde 5.
Tages-Ordnung:
1) Wahl eines Voten.
2) Um zahlreiches Erscheinen ersucht.
NB. Kollegen, welche auf den Posten reflektieren, wollen ihre schriftliche
Offerte einreichen an Kollegen Niendorf, Arnoldstr. 19, Haus 1, II. L.

Öffentliche Versammlung
der
Maler- u. Lackirergehülften Hamburgs
am Montag, 25. November 1901, Abends 8 1/2 Uhr präzis,
in Tütge's Etablissement, Valentinskamp 40/42.
Tages-Ordnung: 1) Bericht des Gehülften-Ausschusses über seine
zweijährige Tätigkeit. 2) Diskussion und Anfragen.
Am Donnerstag, 28. November 1901, Abends 9 Uhr präzis:
Versammlung zur Ergänzungswahl für den Ausschuss
in Tütge's Etablissement, Valentinskamp 40/42.
Werche Kollegen! Beide Versammlungen fordern gebieterisch:
„Alle Mann zur Stelle!“
Der Gehülften-Ausschuss.

Öffentlicher Vortrag
am Montag, 25. November 1901, Abends 9 Uhr,
im Lokal „Englischer Garten“, Gr. Freiheit 83,
von Frau Anna Schulz aus Meiningen.
Thema:
**Das Verhalten vor, während und nach
dem Wochenbett.**
Nichtmitglieder 20 Pf. à Person.
Nur erwachsene Damen haben Zutritt.
Der Vorstand.
NB. Unser zwölftägiges Stützungsstift findet am Sonntag,
30. November 1901, im Lokale des Herrn Meischer statt. D. D.

**Verein für Naturheilverfahren
von Farmbeck und Umgebung.**
**Öffentlicher Vortrag
für Frauen**
am Montag, den 25. Nov., Abends 8 1/2 Uhr,
im „Vittoriagarten“, II. Saal (Eingang Hamburgerstr.).
Tages-Ordnung:
1) Das Weib in Krankheit und gesunden Tagen. Referentin: Die bekannte
Vortragende Frau Kreiselmayr. 2) Diskussion.
Eintritt gänzlich frei! Nur für erwachsene Frauen!
Der Vorstand.

**Zentralverband der Handels-,
Transport- u. Verkehrsarbeiter Deutschlands.**
Verwaltungsstelle Hamburg.
Kombinierte Mitglieder-Versammlung
am Dienstag, den 26. November 1901, Abends 9 Uhr,
in der „Leffinghalle“, Gänsemarkt 35.
Tages-Ordnung:
1) Abrechnungen: a. vom 3. Quartal, b. von den letzten beiden Quartalen.
2) Das „Gewerkschaftshand“, Referent: H. Bürger. 3) Kartellbericht, betr.
„Vollgegendung“. 4) Unsere Lohnbewegung bei den Petroleumfirmen und
weiterer Stellungnahme zu den gewerkschaftlichen Betrieben. 5) Aufnahme einer
Arbeitslosenstatistik. 6) Anfragen und Antworten.
Die Kollegen werden aufgefordert, auf folgende Betriebe ganz besonders
zu achten. Es sind gesperrt die Petroleumfirmen:
F. Brandes, Heidenkampsweg 107.
F. H. C. Bosse, Rosenweg 94.
C. Schilvester, Billwärder Steinbamm 13/19.
F. Strauchmann, Süderstraße 185.
Ferner die Meierei „Vollgegendung“, Spaldingstr. 120.
Des Weiteren ist seitens des Vereins der Kutscher vom
öffentlichen Fuhrwesen über den Betrieb von Th. Mess,
Papenhuderstraße 36/38, die Sperre verhängt. Es kommen bei
Mess in Betracht die Koupes Nr. 1253 u. 1590.
Organisierte Kollegen dürfen in obigen Betrieben
nicht arbeiten.
Die Ortsverwaltung.

Öffentliche Versammlungen
aller im n. am Hafen beschäftigten Arbeiter u. Arbeiterinnen
am Mittwoch, 27. Nov., im Sternensaal (fr. Schweizeraal), Altona,
am Donnerstag, 28. November, bei Saubert, Nothenburgsort,
am Freitag, 29. November, bei Schwaff, Neustädterstraße,
Abends 8 1/2 Uhr.
Tages-Ordnung:
1) Die traurigen Verkehrsverhältnisse im Hamburger Hafen, unter
besonderer Berücksichtigung der Verordnungen der Polizeibehörde vom
30. Oktober 1901, betreffend Sicherung der Personenbeförderung im
Hafen. (Referenten: P. Müller, Seemann, H. Schloß, Hafenarbeiter, A. Störmer,
Seemann.) 2) Diskussion.
Die Verkehrscommission
der Hafenarbeiter, Seelente, Werftarbeiter,
Schiffszimmerer und Maschinisten.

**Öffentliche
Versammlung**
der sämtlichen
im Baufach beschäftigten Arbeiter, sowie Maurer,
Zimmerer, Bauarbeiter u. s. w.
am Dienstag, 26. November, Abends 8 1/2 Uhr,
bei Herrn P. Christiansen, Blumenstraße 41, Altona.
Tages-Ordnung:
1) Das Ruhen der Rohbauten und die baupolizeiliche Ver-
ordnung. Referent: Genosse Heinke-Hamburg. 2) Diskussion.
NB. Das Erscheinen Aller ist dringend notwendig.
Der Einberußer.

Öffentliche Holzarbeiterversammlung
am Dienstag, den 26. November, Abends 8 1/2 Uhr,
in Tütge's Etablissement, Valentinskamp 41 (großer Saal).
Tages-Ordnung:
Der Holztarifvertrag und die bedrohten Interessen der Holzindustrie.
Referent: Kollege Ernst Reinhardt.
Alle Holzarbeiter Hamburgs müssen zu dieser Versammlung erscheinen.
Der Einberußer.

**Sektion der Kistenmacher und Maschinenarbeiter.
Versammlung**
am Sonntag, den 24. November, Nachmittags 2 1/2 Uhr,
in der „Leffinghalle“, Gänsemarkt 35.
Tages-Ordnung:
1) Die Bedeutung des Unterhaltungsvereins innerhalb der Gewerkschaften.
2) Was bietet uns der Holzarbeiter-Verband? 3) Vereinsangelegenheiten.
Der Sektionsführer.
Unsere Mitglieder hierdurch zur Nachricht, daß unser Bureau am
1. Dezember eröffnet wird. Dasselbe befindet sich 183, I.
Die Verwaltung.

**Verband der Hafenarbeiter
und verwandten Berufsgenossen Deutschlands.**
(Mitgliedschaft Speicher- und Lagerhansarbeiter Hamburgs.)
Mitglieder-Versammlung
am Dienstag, den 26. Novbr., Abds. 8 1/2 Uhr,
im Lokale des Herrn A. Fick, Rosenstraße 37.
Tages-Ordnung:
1) Beschlußfassung, betreffend Bewilligung von Geldern zum Bau eines
Gewerkschaftshauses. 2) Kartell-Bericht. 3) Bericht des Festanstands.
4) Verschiedenes.
Der Vorstand.
Gefunden am 16. Novbr. auf unseren Winterbergen bei A. Schwaff ein
Armband und ein Medaillon. Abgeholt bei W. Meyer, Schaarmarkt 14/16, V. D. D.

Achtung! Achtung!
Verband der Bauarbeiter Deutschlands.
Zahlstelle Hamburg I.
Mitglieder-Versammlung
am Mittwoch, den 27. November 1901, Abends 8 Uhr,
bei Herrn Hilmer, Gänsemarkt 35.
Tages-Ordnung:
1) Ist die Errichtung eines Gewerkschaftshauses dringende Notwendig-
keit? Referent: C. Henne. 2) Kartellbericht. 3) Stellungnahme zu unserem
Vergängen, da selbige am 30. Novbr. bei Schwaff nicht stattfinden kann.
Kollegen, wir machen Euch nochmals aufmerksam, in dieser Versammlung
zu erscheinen, um zu bestimmen, ob das Vergängen noch stattfinden soll und
wann und wo. Also nochmals: Erscheinen notwendig!
Die Ortsverwaltung.

**Zentralverband der Zimmerleute u. verwandten
Berufsgenossen Deutschlands.**
Zahlstelle Hamburg.
Mitglieder-Versammlung
am Donnerstag, 28. November 1901, Abends 8 Uhr,
bei Herrn Hilmer, Gänsemarkt 35.
Tages-Ordnung:
1) Abrechnung vom Stützungsstift. 2) Bericht über die vorgenommene Baukontrolle.
3) Antrag der Verwaltung über Änderung der Mitgliederbeiträge. 4) Lohn- und
Arbeitsbedingungen.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht.
Der Vorstand.

Frauen-Versammlung
am Donnerstag, 28. Novbr., Abends 8 1/2 Uhr,
in Jacob's Tivoli, Besenbinderhof 51.
Tages-Ordnung:
Ada Negri. Referent: Genosse Metzger.
Auch die Genossen sind eingeladen.
Die Einberußerin.

**Allgemeine Kranken- und Sterbekasse
„Verein d. Stuhlmacher“**
E. S. 96.
Hauptbureau: Amelungsstraße 13-14, I.
Gedächtnis von 8-12 Uhr Vormittags und von 5-8 Uhr Abends.
Sonntags von 9-11 Uhr Vormittags.
Die Kasse erstreckt sich über Hamburg, Altona und Umgebung
und genügt dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes. Eintrittsgeld 1. und
2. Kl. M. 1. Monatlicher Beitrag 1. Kl. M. 1,90, 2. Kl. M. 1,20.
Wöchentliches Krankengeld neben freiem Arzt, Arznei und Heilmittel 1. Kl.
M. 12, 2. Kl. M. 8,10 für ein volles Jahr. Sterbegeld 1. Kl. M. 100,
2. Kl. M. 62. Außerdem ärztliche Hilfe für die Familie gegen einen monat-
lichen Beitrag von 30 Pf.
Sterbekasse Nr. 2
für die Mitglieder obiger Krankenkasse, deren Frauen und Kinder.
Eintrittsgeld M. 1, Kinder 50 Pf. Beitrag monatlich 15 Pf. für
Kinder 10 Pf. Sterbegeld M. 100, für Kinder M. 30 bis M. 50.
Der Vorstand.

**Große öffentliche
Metallarbeiter-Versammlung**
am Dienstag, 26. November, Abends 8 1/2 Uhr,
im Lokale des Herrn Sieberling, Mittelweg in Hamm.
Tages-Ordnung:
1) Was lehrt uns die kapitalistische Produktionsweise, und was haben
die Arbeiter zu thun? 2) Diskussion.
Um zahlreiches Erscheinen wird dringend ersucht.
Der Einberußer.

Bau- und Sparverein zu Hamburg.
Die Verlosung unserer Wohnungen an der Wohldorferstraße findet
binnen kürzester Frist Ende Dezember a. e. statt. Teilnehmer, welche sich noch nicht
zur Eintragung in die Verlosung gemeldet haben, wollen dies möglichst um-
gehend in der Geschäftsstelle, Hauptplatz 6, I., nachholen.
Der Vorstand.

**Verband der Bau-, Erd- u. gewerb-
lichen Hilfsarbeiter Deutschlands.**
Zahlstelle Wandbek.
Heute, Sonntag, 24. November,
Nachmittags 4 Uhr:
Große öffentliche Versammlung
im Lokale des Herrn A. Goede,
Königsstraße 65.
Tages-Ordnung:
1) Die wirtschaftliche Lage der Bauarbeiter
und der Arbeiter der Unterbauerei. Ref.:
Kollege F. Krons-Hamburg. 2) Verschiedenes.
Um zahlreiches Erscheinen wird
Der Einberußer.

**Verband der Schneider und
Schneiderinnen u. v. Berufsgenossen
Deutschlands.**
(Mitgliedschaft Hamburg.)
Mitglieder-Versammlung
am Montag, 25. November 1901,
Abends 8 1/2 Uhr,
im Lokale des Herrn A. Schwaff,
Neustädterstraße 41/43.
Tages-Ordnung:
1) Unsere Stellung zum Bau eines Gewerkschaftshauses.
2) Bericht von der Bezirks-
konferenz. 3) Neuwahl verschiedener Kom-
missionen (Agitations-, Vergütungs-Kom. u. c.).
Die Ortsverwaltung.

**Sektion Damenschneider.
Versammlung**
am Montag, 25. November 1901,
Abends 9 Uhr,
bei Bukowiecki, Spitalstr. 61.
Tages-Ordnung sehr wichtig.
Die Sektionsleitung.

**Verband d. Bau-, Erd- u. gewerb-
lichen Hilfsarbeiter Deutschlands.**
Zahlstelle Altona I.
Mitglieder-Versammlung
am Mittwoch, 27. Nov., Abends 8 Uhr,
bei H. Wolters, Friedrichsbadstr. 9.
Tages-Ordnung:
1) Die Sicherstellung der Bauarbeiten,
mit welcher Vortheile haben die Bauarbeiter
daraus? (Mit Referent.) 2) Führen wir für
das nächste Jahr einen Verbandskongress?
Stempel ein? 3) Innere Verbandsangelegen-
heiten.
NB. Wir fordern diejenigen Mit-
glieder, welche mit ihren Beiträgen über
3 Monate im Rückstande sind, nochmals
auf, selbige nachzuholen, widrigenfalls
sie laut § 12 unseres Statuts aus-
geschlossen sind und in der nächsten Ver-
sammlung, sowie im „Arbeiter“ bekannt
gemacht werden.
Sonderbar machen wir die Mitglieder
darauf aufmerksam, daß sie ihre Arbeits-
losenstatistik für den 1. Januar und Be-
reitstellung halten, indem sie am 1. Dezbr.
von den Beträgen unserer Statistik
eingefordert werden.
Insbesondere bringen wir noch den
Versammlungsbeschluss vom 7. August
dieses Jahres in Erinnerung, daß vom
1. Januar 1902 ab auf Altonaer Ge-
biet nicht mehr in Alford gearbeitet
werden darf.
D. D.

**Neue Gesellschaft zur Verteilung
v. Lebensbedürfnissen v. 1856.**
Generalversammlung
am Freitag, den 29. November 1901,
Abends 8 1/2 Uhr präzis,
in „Tütge's Etablissement“,
Valentinskamp 40/42.
Tages-Ordnung:
1) Abrechnung des dritten Quartals 1901.
2) Wahl der Wahlkommission. 3) Mitteilungen.
Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht.
Der Vorstand.
Die (grüne) Mitgliedskarte ist am Ein-
gange vorzulegen.

Raffaels Bouillon-Kapsel. Diese ist aus eingebildeter Fleischbrühe hergestellt,
und ist nicht bloß als eine Tasse stehendes Wasser, in welchem die Kapsel
aufgelöst wird. Wer einmal eine Tasse dieser Fleischbrühe getrunken hat, wird dieselbe
jedem anderen Getränk vorziehen.
Raffaels Bouillon-Kapseln sind erhältlich in jedem besseren Delikatessen- und
Kolonialwarenen-Geschäft.
Zahlstlager bei Heinrich Müller, Hamburg, Schillerstr. 5, Tel. III, 591.

Das Frühstück des Arbeiters.
Nichts ist härter und gesünder als eine Tasse Fleischbrühe. Um sich eine
solche sofort herzustellen, nehme man eine
Raffaels Bouillon-Kapsel. Diese ist aus eingebildeter Fleischbrühe hergestellt,
und ist nicht bloß als eine Tasse stehendes Wasser, in welchem die Kapsel
aufgelöst wird. Wer einmal eine Tasse dieser Fleischbrühe getrunken hat, wird dieselbe
jedem anderen Getränk vorziehen.
Raffaels Bouillon-Kapseln sind erhältlich in jedem besseren Delikatessen- und
Kolonialwarenen-Geschäft.
Zahlstlager bei Heinrich Müller, Hamburg, Schillerstr. 5, Tel. III, 591.

**Wir liefern eventuell
ohne Anzahlung!**
1 Sofa pro Woche M. 1 Anzahlung,
oder 1 Bettstelle mit Federkissen do. do.
oder 1 Verticor od. Kleiderständer do. do.
oder 1 Spiegelständer mit Spiegel do. do.
oder 1 Kleiderständer od. Tisch u. Stuhl do. do.
Spezialität: Ganze Wohnungs-Einrichtungen.
M. Charvatz & Co., Steinstr. 117, I.

**Auf
Kredit**
Möbel, Betten,
Manufakturwaren,
Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion
unter Garantie nur guter Waaren zu
Lohnpreisen bei bequemer Teilzahlung.
M. Wagner, Altona, Gr. Bergstr. 163, I. II. III. Etg.,
Gr. Weidenstraße.

**Dr. med. Lasker's
spezialärztliches Institut für
Haut- und
Beinleiden.**
Hamburg, Holstenplatz 9, I.
Sprechst. 9-12, 3-6, Sonntags 9-12.
Mittwoch keine Sprechstunde.

**Spezialität
für Nervenleidende!
Hypnotismus
J. Tiedtke's
Behandlung durch Suggestion und
Hypnose!**
Hamburg, Steinbamm 25, II.
Für Männer: 5-9, Sonntags 10-12.
Für Frauen: Nur Abends 4-5.
NB. Frauen und Kinder behandelt
Frau Tiedtke, Hypnotiseurin.
Nähere Auskunft über mein Verfahren geben
die Unterzeichneten. Dieselben wurden bei
mir geheilt, nachdem sie schon Vieles er-
folglos gebraucht hatten:
Friedr. Bahr, Al. Bulwerstr. 21, S. 2, IV.
(Rheumatische Beschwerden u. c.).
Th. Köhne, Dalmatstr. 13, I. I. (Auf-
schmerzen und Schlaflosigkeit).
August Weyer, Papenstr. 50, I. I., Ottensen.
(Nervenschmerzen u. c.).
Franz Lockmann, Schindlersstraße 39, II.
(Schwindelattacken u. c.).
Franz Ploen, Gimsbüttelstr. 14, III. (Lungen-
leiden (Kopfschmerzen u. c.).
Franz Soost, Schindlerstr. 102, S. 1, I.
(Magenbeschwerden u. c.).
Weitere Adressen stehen zur Verfügung.
Viele Danksagungen
sind im Institut eingeleitet!

Spezialhaus
Teppiche
Gelegenheitsverkauf in Sopha- und Salon-
größe à M. 3,75, 5, 6, 8, 10 bis
M. 500. Gardinen, Portièren,
Stieppdecken, Wäsche, Stoffe zu Fabrik-
Preisen.
Prachtkatalog, gratis u. franko.
Emil Lefèvre, Berlin S.
Teppich-Spezialhaus.
Oranienstr. 158.

Möbel
und
Garderoben
auf
Kredit.
J. Ascher,
Einrichtungen
schon
mit 20 Mark An-
zahlung.
Herren-
und Knaben-
Garderob.
Winter-
mäntel und
Jackets
schon von 3 Mark
Anzahlung.
Kohlhöfen, 37, I.
Hamburg.

Betten
Bettstellen
Matratzen.
Spezial-Geschäft von F. Beer,
Bergstraße 38, 2. Haus vom
Kompl. Federbett mit Bettstelle,
Matratze u. Kell, zusammen M. 23.
Bettstelle feiner M. 33 u. M. 43.
Kompl. Damenbett mit feinerer
Bettstelle, Sprungfeder-Matratze u.
Kell, zusammen M. 53, 63, 73 u. höher.
Einzelne Theile billig!
Engros-Lager neuer
Bettfedern und Damen-
Stoffen der Betten im Weissen der Käufer.
Inlet vom Stuhl und genährt!
Dampf-Bettfeder-Reinigungsanstalt!
Lieferung frei in's Haus!

Kaufhaus
A.M. Polack & Co.
63 Gütten nur 63.
Grosses Lager
neuer und getragener
Herren-Garderoben.
Enorme Auswahl in
nur guten und modernen Stoffen.
Geschäfts-Prinzip: Kleiner Nutzen.
A.M. Polack & Co.
63 Gütten nur 63.

Leder-Lager,
Auschnitt, Stepperei.
Billigste Preise.
Nur Lindenstrasse 9.

Wohin laufen die 10 Schornsteinfeger?
In das seit 23 Jahren wohlbekannte
Juwelen-, Uhren-, Gold- u. Silber-
waaren-Lager Theobald Bredehorst,
5 u. 16 Werpasse 5 u. 16, Hamburg,
da bekanntlich die dort gefaßten Schmuck-
fachen und Ketten im Tragen nicht
schwarz werden.
Trauringe das Paar von M. 6 an,
Gravirung sofort und kostenfrei.
Altes Gold und Silber wird in Zahlung
angenommen.

Damen-Mäntel-
En gros-Lager
nur **Sahntrapp 6, I. Et.,**
kein Laden, 3. Haus v. St. Nikolai,
verkauft auch in dieser Saison
an Private einzeln zu
En gros-Lagerpreisen.
Winterjackets von M. 3,00 an, Sack-
paletots v. 6,00 an bis zu d. eleganten,
Golf-Capes v. 5,00 an, schwarze belistete
Capes v. 4,75 bis 5, feinen; Abend-
u. Gummimäntel, Regenmäntel v. 6,00 an.
Kindermäntel u. Jackets v. M. 3,00 an.
Tägl. Neuheiten. Grösste Auswahl.
Geöffn. bis 9 Uhr Ab., Sonnt. bis 3 Uhr.

Eleg. herrschaffl. Damengarderoben
in Seide und Wolle, Ball- und Ge-
sellschaftskleider, Abendmäntel, Winter-
jackets, Herrenkleider, Oberhemden emp.
W. Mühlner, Neustädterstr. 13.

Greil's Packetfahrt
Stalhof, Kaiser-Wilhelmstr.
Eingang Speckstr. 9-13.
Peripherie 1. 1900.
Filiale: Gr. Bursch 27.
Drei Mal täglich Abholung und Beförderung von
Paketen, Gepäck, Kommoden und Gütern etc.
Verteilung von Massenaufträgen, Drucksachen,
Proben, Musterordnungen und Warenanfragen.
Transporte jeglicher Art in
Hamburg, allen Vororten, Altona, Wandsbek etc.
Spezial nach dem In- und Auslande.
Lagerung, Verpackung, Verzollung, Rollfuhrwerk.
Roll- und Geschüftswagen stets disponibel.

Spezial-Häuser für Damen-Konfektion
Wallbruch & Co.,
Altona, Hamburg, Hamburg,
Reichenstrasse 1-5, am Nobisthor. Schulterblatt 148, Ecke Bartelsstrasse. Hammerbrookstr. 92a, Ecke Schwabenstr.
Grösste Leistungsfähigkeit durch grossen Umsatz!

Unsere Lager sind mit sämtlichen Neuheiten der Winter-Saison in grösster Auswahl sortirt und empfehlen:
Jackets, Sack-Paletots, Tailor made u. Golf-Capes, Abendmäntel, Stoffröcke, Stoff-Capes, Gummimäntel.
Gelegenheitsverkauf: Ein Posten Pelz-Jackets in hell und schwarz mit zwei Pelz-Klappen und Kragen jetzt M. 10,50.

Abtheilung für Costumes-Röcke und Blousen. Anfertigung in eigenen Arbeitsstuben.
Besonders preiswerth: Eleganter Bisen-Rock aus feinem Tuch, Volantfaçon M. 15.

Sonnabends bis 10 Uhr Abends, Sonntags bis 3 Uhr geöffnet.

A. Friedländer

Auf Kredit!
Paletots
für Herren, Jünglinge, Knaben,
chic und dauerhaft, zu billigsten Preisen.
Damen-Konfektion.
Möbel
Betten, Spiegel, Polsterwaaren,
ganze Einrichtungen.
Denkbar leichteste Zahlungs-
Bedingungen.

Nur 31
Kohlhöfen 31
I. und 2. Etage.
Gegründet: Hamburg 1854.

Alte Kunden
ohne Anzahlung.
Alte Kunden
ohne Anzahlung.

Billig! Billiger als überall!
Möbel und Betten
auf Kredit
als: Bettstellen u. Federrahmen, Schränke,
Kommoden, Fantasieschränke, Büffets,
Schreibtische, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w.
in echt und lackirt,
Sophas, Divans, Garnituren.
Ganze Ausstattungen
in billigen und besseren Genres
mit kleiner Anzahlung und leichtesten Zahlungs-
bedingungen nur bei
N. Fuchs,
Hamburg, Gäusemarkt 58, 1 Trepp.

Schöne Damen-
Jackets und Kragen
sowie Kindermäntel
in enormer Auswahl
bedeutend unterm Preis.
Trogden
Rabattmarken aller Systeme.
Falk & Mengers,
Alter Steinweg 30-32.

**Golzschnitz-
und
Holztischel**
in anerkannt besser
u. haltbarer Waare, sowie alle Sort. Pantoffeln
empfehl. bill. **Joh. Harders, Pantoffel-
fabrik, Altona, Große Neuenstrasse 19.**

Feine getragene
Herren-, Damen- und Kinder-Kleider.
Grösste Auswahl in Wintergarderoben.
Schaarmarkt 24, Ecke Giebelstr. W. Schwarz.

Plakmangel halber gebe billig ab!
Fant.- u. Kleiderstoffe, Seiden- u. Baumwoll-
garn, M. 95. Einbeckerstr. 52, St. G.

Puppen-Doktor
Ehrlich, Altonaerstr. 96, reparirt billig.
Trittleitern
für 3 Meter Höhe pass. Tragfr.
200 Kilo, M. 4,50. Auf u. Abf.
empf. K. Schinke, Steinstr. 99. Fernspr. 91.1, 5893.

Gardinen-Reste
à 50 &
werden, so lange der Vorrath reicht, von
6-8 Uhr Abends abgegeben.
H. Simon & Co., Neuerwall 45, 1. Et.

Grösste
Lager in
Herren-Paletots v. 12-45 Mk.,
Jackets und Joppen von Mk. 7 an,
Sonntags- und Arbeiter-Garderoben
unterhält
Ernst Aug. Steinberg,
Altona, Grösse Bergstrasse 115,
St. Pauli, Langreihe 3,
Schanzenstrasse 49,
früher: Neue Köpenstr.

Hamburg, J. Halmke, Kohlhöfen 12.
Lager v. Bettfedern u. Damen-, sowie
sämtl. Anstreuermittel. Herren-
u. Damen-Wäsche, eigenes Fabrikat.
Planellenden, echtblau u. trumpyfrei.

Kredit
auf Möbel, Betten,
Uhr., Garderobe etc.
sind ohne Anzahlung.
L. L. Löwenstein,
früher: G. Guttman,
Fuhlenbüttel 28.

Möbel
Lager J. Lippmann,
Banksstrasse 40. Billigste
Bezugsquelle, reichhaltigste
Auswahl, ganz gute Arbeit.
Kontanteste Zahlungsbedingung.

In dem alten bekannten Geschäft
bei **Joh. F. Hansen,**
Schweinemarkt 43,
vis-à-vis der Dampfenerwache,
kauft man sehr gute neue, wie getragene
Herrenkleider zu sehr billigen Preisen.

!! Hört !!
Neue und getragene Herren- und Knaben-
Garderoben zu fabelhaft billigen Preisen nur bei
Louis Bräger, Altonaerstr. 61, Giebelstr.

Rabatt-Bücher
werden an unserer Kasse für den
„vollen Werth“ eingelöst.
„**Waarenhaus Pels**“
Werpasse 15-17.
Ausgabe neuer Rabattbücher und
Rabattmarken in allen Farben.

Uhren
Gold- u. Silberwaaren etc.
liefer auch in bequemsten Teil-
zahlungen bei mehrjährig. Garantie
J. P. Hügemann,
44 Zeughausmarkt 44, Laden.
Auf Wunsch Auswahllieferung.

Herrenhose und Futterhose kaufe sofort
M. u. A. 6829 an **Heinr. Eisler, Altona.**
Laden u. Wirtschaft-Einrichtungen,
Lebensmittel mit und ohne Warmwasserplatten
sind vorräthig. **W. Voges,**
Etabliert 1869, Giebelstr. 122, Hamburg.

Wer kein Geld hat,
seinen Bedarf gegen Baar einzukaufen, der wende sich vertrauensvoll an das große
Möbel- und Waaren-
Abzahlungs-Geschäft
F. A. H. Börs,
Steindamm 86, I. u. II. Etage, Ecke Lindenstraße,
gegenüber Danzigerstraße.
Geben Sie anderweitig Ihre Einkäufe machen, sollten Sie nicht veräumen,
sich von den Ausnahmestellungen, die dieses Geschäft bietet, zu überzeugen.
Sie werden finden, daß Sie eventuell ohne Geld unter den denkbar günstigsten
Bedingungen auf Kredit erhalten:
Möbel, Betten, Bettfedern, Kinder-
wagen, Sportkarren, sowie
Komplete Brautausstattung
schon bei Anzahlung von M. 20 an.
Lieferung ganzer Hausstände, von den einfachsten
bis zu den elegantesten.

Herren-, Damen-
Burschen- u. Kinder-Anzüge, Paletots,
Mäntel, Jacken und Westen. Anfer-
tigung nach Maß in kürzester Zeit.
Regenmäntel, Jackets, Kragen, Frauen-
Capes und fertige Kostüme.
Nur das Neueste der Saison.
Neuheiten in Kleiderstoffen, schwarz u. farbig.
Wäsche für Herren und Damen.
Teppiche, Bettvorleger, Portièren, Gardinen,
Tischdecken, Möbelstoffe, Bett-, Woll-, Stepp- u. Chaiselonguedecken.
Uhren, Ketten, Ringe, Regulatoren und Wecker.
Mangel-, Wasch-, Wring- und Nähmaschinen.
Grösste Auswahl in
Kinder-Bettstellen u. Betten.
Strengste Diskretion gesichert.
Keine Hauswirthsannonce, auch eventuell kein Kassier.
Ansicht ohne Kaufzwang gern gestattet.

Billigste Bezugsquelle
um auf
Kredit
zu kaufen, sind die
Waarenhäuser
Hamburg, Steindamm 43,
Altona, Reichenstrasse 8, 1. Tr.
Die Anzahlung, sowie die Abzahlung sind sehr klein und die Preise
außerst billig unter Garantie für solide Arbeit.
Keine Hauswirths-Anzeige. Lieferung frei Haus.
Die Lager enthalten in großer Auswahl:
Möbel und Betten,
Manufakturwaaren, Kleiderstoffe,
Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche,
Kostüm-Röcke, Capes, Jackets,
Herren- u. Knaben-Garderoben,
Winter-Ueberzieher,
Spiegel, Uhren, Kinderwagen,
ganze Ausstattungen etc.
Sams. Sachs,
St. Georg, Steindamm 43, Altona, Reichenstrasse 8, I.